

Kreuzkirche Zürich-Hottingen

Dolderstrasse 60, Tram 3, 8, 15 Römerhof / Bus 33 Klosbachstrasse
Sonntag, 21. November 2010, 17.00 Uhr

Musik zum Ewigkeitssonntag

Johann Sebastian Bach 1685-1750

Kyrie in F BWV 233a - Choräle

Contrapuncti aus „Kunst der Fuge“ BWV 1080

Frank Martin 1890 -1974

Messe für zwei vierstimmige Chöre 1922/26

Vocalensemble Hottingen Zürich

Ensemble la fontaine

Regula Keller, Jörn Sebastian Kuhlmann *Violinen*

Michele Party *Viola* - Ann Fahrni *Violone*

Reto Cuonz *Leitung*

Eintrittspreise: 35.-/25.- Ermässigungen: 28.-/20.- Kinder bis 15 Jahre gratis
Vorverkauf: Jecklin 044/253 76 76 ab 21.10.-19.11. Abendkasse ab 16.00 h

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich-Hottingen



Musik zum Ewigkeitssonntag

Zu Beginn des Programms erklingt von Johann Sebastian Bach das einzelne, im archaischen Stil komponierte, fünfstimmige Kyrie „Christe, du Lamm Gottes“ in F BWV 233a. Des Weiteren folgt - aufgeteilt in zweimal je drei Strophen – der Bach-Choral „Ach wie flüchtig, ach wie nichtig“ nach der Melodie von Michael Franck (1652).

Frank Martins "Messe pour double chœur à cappella", entstanden 1922/1926, bildet den Schwerpunkt des Programms. Ineinander fliessende Gegensätze von pseudo-gregorianischer Einstimmigkeit und weiträumiger, meist homophoner Klangsichtung charakterisieren dieses vom Komponisten 40 Jahre lang zurückgehaltene Werk. Geradezu archaisch wirkende Klänge und der Verzicht auf jede Art von romantischem Gefühlsüberschwang verleihen dem Werk eine grosse Schlichtheit und Klarheit.

In die entstehenden insgesamt sieben Zwischenräume des Programms sind aus der „Kunst der Fuge“ BWV 1080 von J.S. Bach die zum Teil wiederholten Contrapunkte 1-4 in der Reihenfolge 1 – 2 – 3 – 4 – 3 – 2 – 1 eingewoben. Die „Kunst der Fuge“, das letzte grosse Werk Bachs, kann durchaus als sein musikalisches Testament bezeichnet werden.

Die Contrapunkte werden von einem Streichquartett aus Mitgliedern des „Ensemble la fontaine“ auf historischen Instrumenten gespielt, wobei die Basstimme mit einem 8' Violone besetzt ist.

Voranzeige: Sonntag, 27. März 2011, 17.00 Uhr
Kreuzkirche Zürich-Hottingen
Musik zur Passion
Johann Sebastian Bach
„Wer nur den lieben Gott lässt walten“ Kantate BWV 93
„Ich bin vergnügt in meinem Glücke“ Kantate BWV 84
Lutherische Messe in G-Dur BWV 236
Ulrike Hofbauer, *Sopran*; Alex Potter, *Altus*
David Munderloh, *Tenor*; Thomas Moser, *Bass*
Ensemble la fontaine
Vocalensemble Hottingen Zürich; Reto Cuonz, *Leitung*